

Abgabetermin: Donnerstag, 4.12.08

(11) Wasserstoffatom im Plattenkondensator

4 P.

Ein Wasserstoffatom im Grundzustand befinde sich innerhalb eines Plattenkondensators. An diesen wird ein Spannungsimpuls angelegt, der ein homogenes elektrisches Feld

$$\vec{E}(t) = E_0 \theta(t) e^{-\beta t} \vec{e}_z, \quad \beta \geq 0$$

erzeugt. Berechnen Sie in erster Ordnung Störungstheorie die Wahrscheinlichkeiten, das Wasserstoffatom für $t > 0$ im $2s$ -Zustand bzw. in einem der $2p$ -Zustände anzutreffen. Wie lautet das Ergebnis im Limes $\beta \rightarrow 0$?

Hinweis: Die Radialanteile der niedrigsten Eigenfunktionen $\langle r | n \ell m \rangle = R_{n\ell}(r) Y_{\ell m}(\Omega)$ des Wasserstoffatoms lauten

$$R_{10}(r) = \frac{2}{a^{3/2}} e^{-r/a}, \quad R_{20}(r) = \frac{2}{(2a)^{3/2}} (1 - r/2a) e^{-r/2a}, \quad R_{21}(r) = \frac{1}{\sqrt{3} (2a)^{3/2}} \frac{r}{a} e^{-r/2a}.$$

(12) Zweizustandssystem mit periodischer Störung

7 P.

Ein quantenmechanisches System mit diskretem Spektrum, $H_0 |n\rangle = E_n |n\rangle$, unterliege einer zeitabhängigen Störung $V(t)$.

- a) Leiten Sie aus der Schrödinger-Gleichung mit Hamilton-Operator $H(t) = H_0 + V(t)$ ein Differentialgleichungssystem für die Entwicklungskoeffizienten $c_n(t)$ in

$$|\psi(t)\rangle = \sum_n c_n(t) e^{-iE_n t/\hbar} |n\rangle$$

her und zeigen Sie, daß es in erster Ordnung Störungstheorie durch

$$c_n(t) \simeq c_n(0) - \frac{i}{\hbar} \int_0^t dt' \sum_m \langle n | V_W(t') | m \rangle c_m(0)$$

gelöst wird. (2)

- b) Das ungestörte System bestehe nun aus zwei Zuständen $|1\rangle, |2\rangle$ mit Energiedifferenz $\hbar\omega_{21}$. In dieser Basis seien die Matrixelemente des Störoperators durch

$$(V_{nm}(t)) = \begin{pmatrix} 0 & \hbar\omega_0 e^{i\omega t} \\ \hbar\omega_0 e^{-i\omega t} & 0 \end{pmatrix}$$

gegeben. Zur Zeit $t = 0$ befinde sich das System im Zustand $|1\rangle$. Die Zeitentwicklung kann exakt bestimmt werden:

Gewinnen Sie aus dem gekoppelten Dgl-System für die Koeffizienten $c_n(t)$ die Gleichung

$$\ddot{c}_2(t) - 2i\Omega_1 \dot{c}_2(t) + \omega_0^2 c_2(t) = 0$$

mit $\Omega_1 = (\omega_{21} - \omega)/2$ und lösen Sie sie mit den entsprechenden Anfangsbedingungen. Diskutieren Sie die Besetzungswahrscheinlichkeit des Zustands $|2\rangle$ als Funktion von ω . (3,5)

- c) Berechnen Sie diese Besetzungswahrscheinlichkeit in erster Ordnung Störungstheorie und diskutieren Sie durch Vergleich mit dem exakten Ergebnis deren Gültigkeitsbereich. (1,5)